



## **BNE-Modul: Komponenten der Nachhaltigkeit (praktisch) im Gelände entdecken**

24.05.2023 | 09:30–16:00 Uhr  
Oberhausen | BP-Nr: 144-23

**Anmelden**

Eine Veranstaltung von:



Die BNE-Agentur NRW in der NUA ist die Fach- und Koordinierungsstelle für Bildung für nachhaltige Entwicklung des Landes NRW.

Das Landesprogramm „Schule der Zukunft“ (SdZ) begleitet Schulen dabei, BNE für die eigene Unterrichts- und Schulentwicklung zu entdecken und zu nutzen. Es wird von den für Umwelt und Schule zuständigen Ministerien gefördert und von der BNE-Agentur NRW koordiniert.



## **Thema**

BNE-Lernprozesse zeichnen sich dadurch aus, dass sie mehrere Dimensionen wie die ökologische, ökonomische, soziale, kulturelle sowie die politische Dimension und ihre Interdependenz berücksichtigen.

Dazu werden im Rahmen der Veranstaltung neben einer praktischen Einführung in die mehrdimensionale Sichtweise im Kontext einer Bildung für nachhaltige Entwicklung zahlreiche Methoden und Übungen vorgestellt und ausprobiert, wie Schüler:innen sich aktiv damit (im Gelände) auseinandersetzen können.

Die Veranstaltung hat zum Ziel, die vernetzte Mehrdimensionalität der

Nachhaltigkeit in der unmittelbaren Naturbegegnung erleb- und begreifbar zu machen.

Lassen Sie sich mit uns darauf ein und sich von uns überraschen!

Das BNE-Modul richtet sich an Lehrkräfte aller Schulformen, Umweltbildner:innen, Multiplikator:innen und wird in Kooperation mit der Biologischen Station Westliches Ruhrgebiet durchgeführt.



Biologische  
Station  
Westliches  
Ruhrgebiet e.V.

Bildung für nachhaltige Entwicklung



www.lumbricus.nrw.de

Diese Veranstaltung wird  
**voll** angerechnet.

1

Da der größte Teil der Veranstaltung draußen stattfinden wird, achten Sie bitte auf wetterfeste Kleidung!



## Programm

### 09:30 Uhr

Eintreffen Haus Ripshorst in Oberhausen

### 10:00 Uhr

Begrüßung und Vorstellungsrunde

### anschließend

Komponenten der Nachhaltigkeit praktisch entdecken

Inhaltliche Einführung in die „Dimensionen des Tages“

### 11:00 Uhr

Dem Leben auf den Grund gehen  
Praktische Arbeit mit, am und im LUMBRICUS – Umweltbus der NUA

### 12:30 Uhr

Mittagspause mit vegetarischem Imbiss

### 13:15 Uhr

Natur-Taler – den Wert der Natur erspüren

Praktisches Tun im Gelände

### 14:15 Uhr

Art of Nature – in den Blick nehmen  
Praktisches Tun im Gelände

### 15:00 Uhr

Die Versäulung aufbrechen  
Reflexion des Tages und das Ermitteln von Handlungsoptionen in Schule und Einrichtung

### 16:00 Uhr

Ende der Veranstaltung

### Leitung

- Stefanie Horn, NUA
- Malin Conrad, Biologische Station Westliches Ruhrgebiet e.V.



## Kosten

Die Teilnahmekosten betragen 25 €. Für Teilnehmende am Landesprogramm „Schule der Zukunft“ ist die Veranstaltung kostenlos.



## Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist der 10.05.2023.



Es gelten die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA) für die Durchführung von Veranstaltungen.



## Kontakt

### Ort

Biologische Station Westliches Ruhrgebiet  
Haus Ripshorst  
Ripshorster Str. 306  
46117 Oberhausen

### Anfahrt

<https://www.bswr.de/ihr-weg-zu-uns>

### Organisatorische Fragen

Tel. 02361 305-3304 und -3040  
E-Mail: [sdz@nua.nrw.de](mailto:sdz@nua.nrw.de)

### Fachliche Fragen

Stefanie Horn  
Tel. 02361 305-3025  
E-Mail: [stefanie.horn@nua.nrw.de](mailto:stefanie.horn@nua.nrw.de)

**nua**: NATUR- UND  
UMWELTSCHUTZ-  
AKADEMIE NRW

### Impressum

Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW  
Siemensstraße 5, 45659 Recklinghausen  
Postanschrift:  
FB 35 (NUA), LANUV NRW, 40208 Düsseldorf

E-Mail: [poststelle@nua.nrw.de](mailto:poststelle@nua.nrw.de)  
Internet: [nua.nrw.de](http://nua.nrw.de)  
Facebook: [@nuanrw](https://www.facebook.com/nuanrw)  
Telefon: 02361 305-3540  
Newsletter: [nua.nrw.de/newsletter](http://nua.nrw.de/newsletter)

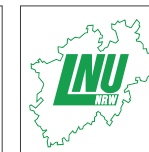
Die Natur- und Umweltschutz-Akademie NRW (NUA) ist eingerichtet im Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV).

**LANUV**  
Kompetenz für ein  
lebenswertes Land

Landesamt für Natur,  
Umwelt und Verbraucherschutz  
Nordrhein-Westfalen



Die NUA arbeitet in einem Kooperationsmodell mit den vier anerkannten Naturschutzverbänden (BUND, LNU, NABU, SDW) zusammen.



### Bildangaben

Foto: Stefanie Horn